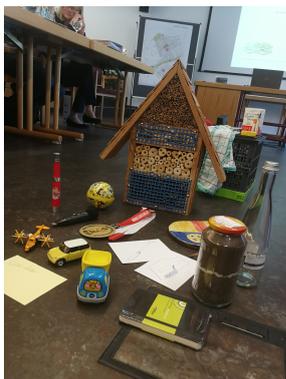




Protokoll der Klausurtagung des Gemeinderats am 23.03.2019

Artefakte – Zur Klausurtagung mitgebrachte Artefakte und ihre Bedeutung

- Wasserflasche: Thema Wasser/Trinkwasser und die Notwendigkeit, sich um dieses Thema zu kümmern
- Spargelkelle und Spargelstecher: Spargel gehört zu Hügelsheim und sollte wieder durch Hügelsheimer angebaut werden
- Glas mit Erde vom eigenen Acker: Wertvoller Boden, der gut für den Spargelanbau nutzbar ist und auch genutzt werden sollte, gegen Monokultur Mais und zum Thema PFC
- Hügelsheimer Wappen als Tonscherbe: Natur und Umgebung erhalten
- Insektenhaus: Hinweis auf steinerne Vorgärten und Plastikzäune, die natürliches Leben verhindern
- Faschingsorden und Vereinsabzeichen: Wichtigkeit von Vereinen, Kultur, Integration, Jugend und Gemeinschaft
- Ball: Wichtigkeit der Kinder, Kinderbetreuung, Vereine
- Kipplaster: Investitionen für Kinder, Kiesabbau, Naturschutz, Verkehr auf der Hauptstraße
- Schalldruckmessgerät (zum Nachweis der Belastungen per Messung nicht per Berechnung): Lärmbelastung, früher durch Flugzeuge heute durch Straßenverkehr
- Notizblock: Gesetzbuch – Gesetze auslegen und Schlupflöcher finden zum Wohl der Gemeinde
- Fernrohr: Blick in die Zukunft, neue Wege gehen, Lösungen für neuen Gemeinderat vorbereiten
- Flugzeug: Belastung durch Straßen- und Flugverkehr – an Fluglärm gewöhnt man sich, nicht jedoch an Straßenverkehrslärm
- Baumsatzung: für ein grünes Hügelsheim
- Geschichte/historische Abläufe: Aufbauen auf Dingen, die andere geschaffen haben



Rückblick bisheriger Prozess – Analyse, Entwicklungsziele, Handlungsfelder Vorstellung der Zwischenergebnisse in den Handlungsfeldern nach Bürgerbeteiligung (siehe dazu schriftliche Zusammenfassung vom 28.02.2019)

Karteikarten

Jeder GR hatte bereits im Vorfeld der Klausurtagung die Möglichkeit, Karteikarten zu beschriften.

Weiß – bereits vorhandene Ideen – „das ist mir wichtig, dafür setze ich mich ein, diese Idee gefällt mir besonders gut“

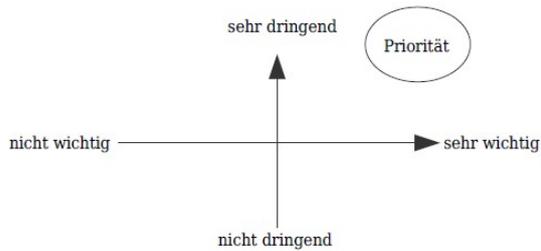
Bunt – neue Idee/neuer Vorschlag/neuer Aspekt

Folgende Karteikarten wurden geschrieben und abgegeben:

In Klammer Anzahl der Nennungen

- Zusammenwachsen Altort und Siedlungen/Verknüpfung Ortsmitte mit Hardtwald- und Hochfeldsiedlung/Neue Mitte (5)
- Tourismus (1)
- Finanzen/Geld (1)
- Flächenverbrauch (1)
- Erhalt Spargelfest (1)
- Außenentwicklung/Baulandentwicklung mit flächendeckender PFC-Beprobung (2)
- Umweltschutz, Nachhaltigkeit (2)
- Erstellen eines Ökokontos (2)
- Baumsatzung (1)
- Gestaltung von Vorgärten: Beschränkung von Steingärten bei Neubauten, Rückbau im Bestand, Anlegen von Blumenwiesen auf gemeindeeigenen Grundstücken (2)
- Lösungen für PFC-Problematik (1)
- PFC-/Monokulturflächen sollen zu Obstwiesen und Feldhainen werden (1)
- Umgang mit PFC-Flächen: PFC-frei – Landwirtschaft, wenig PFC – Wohnen, mittlere Belastung – Gewerbe/Industrie, hohe Belastung – Wiesen, Bewuchs, Streuobst, Bienen + Wildäcker (2)
- Entlastung Hügelsheims vom Durchgangsverkehr, richtige Verkehrsentslastung, Entlastung Hauptstraße/Ortsdurchfahrt, Verkehrsentslastung, dadurch Lärmentlastung (IIIIIIII)
- Verkehre über K3758 leiten – 1. Schritt Beschilderung, 2. Schritt Möglichkeiten des Ausbaus klären (1)
- B3 fortführen und fertigstellen (1)
- LKW-Verbot Ortsdurchfahrt (3)
- Neugestaltung Hauptstraße, z. B. witterungsgeschützte Bushaltestellen, Sicherheit erhöhen (2)
- Verschönerung Ortskern, „schönes Dorf“ (1)
- ÖPNV innerorts (1)
- Anbindung Stadtbahn erneut aufgreifen (1)
- S-Bahnanschluss an Airpark von Süden her (1)
- Schule/Schulkonzept/Zukunft WRS (6)
- Schule – Klasse 1-4 in einem Gebäude, Grundschule erweitern (2)
- Falls Aufgabe/Verlagerung WRS - Räume für Vereine (1)
- Wasserversorgung sicherstellen (2)
- Eventhaus mit Café/Bar, z. B. in der neuen grünen Mitte (1)
- Neue Sporthalle als Ersatz für Ontario-Halle/Sportzentrum in der neuen grünen Mitte (4)
- Schaffung von Begegnungspunkten für Jung und Alt – Orte, Plätze, Häuser (1)
- Schandflecken im Ort und außerhalb angehen - Schrebergärten, Waldparkplätze (1)

In einem zweiten Schritt wurden die genannten einzelnen Themen/Aufgaben/Ideen zu Themenkomplexen/Oberbegriffen zusammengefasst – welche Karteikarte zu welchem Themenkomplex geordnet wurde siehe Anhang – und gemeinsam in das untenstehende Koordinatensystem einsortiert. Außerdem wurden die Plakate „Mikromaßnahmen“ und „Ideenbaum“ mit Karteikarten bestückt.



Zusammenfassung Koordinatensystem Dringend-Wichtig

Leitbild

- zusammenWACHSEN – Verknüpfung der Ortsmitte mit Hardtwald- und Hochfeldsiedlung durch Schaffen einer Neuen Mitte
- Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Sehr dringend und sehr wichtig

- Finanzen/Geld
- Verkehr – dauerhafte Entlastung und dadurch Lärmreduktion
- Schule
- Lösungen für PFC-Problematik
- Sicherung der Wasserversorgung

Sehr dringend aber weniger wichtig

- Erhalt Spargelfest (Einsortierung wurde kontrovers diskutiert)

Sehr wichtig aber weniger dringend

- Schaffung der Neuen Mitte
- Flächenverbrauch
- Baulandentwicklung
- Anbindung Stadtbahn erneut aufgreifen

Wichtig aber nicht dringend

- Tourismus

Mikromaßnahmen (schnell umzusetzen, wer kümmert sich?)

Ökokonto

Baumsatzung

Gestaltung von Vorgärten

Schandflecken im Ort und außerhalb angehen (Schrebergärten, Waldparkplätze)

Erhalt Spargelfest

Ideenbaum (gute Ideen, die noch reifen müssen)

Tourismus

Reflexion - Mülleimer/Tonne (das habe ich als negativ empfunden)

Spargelfest

K3758 als Entlastung

Reflexion - Koffer (das nehme ich mit)

Gesamtes ISEK-Programm

Wissen aus Bürgerbeteiligung an neuen Gemeinderat transferieren

Systematik des ISEK-Prozesses

Mikromaßnahmen angehen

02.04.2019

Petra Schippalies und Katrin Hansert

Anhang – Welche Karteikarten wurden in welchen Themenkomplex/Oberbegriff einsortiert?

Leitbild

zusammenWACHSEN – Verknüpfung der Ortsmitte mit Hardtwald- und Hochfeldsiedlung durch Schaffen einer Neuen Mitte

- Zusammenwachsen Altort und Siedlungen
- Verknüpfung Ortsmitte mit Hardtwald- und Hochfeldsiedlung
- Neue Mitte

Umweltschutz und Nachhaltigkeit

Sehr dringend und sehr wichtig

Finanzen/Geld

Verkehr – dauerhafte Entlastung und dadurch Lärmreduktion

- Entlastung Hügelsheims vom Durchgangsverkehr
- richtige Verkehrsentslastung
- Entlastung Hauptstraße/Ortsdurchfahrt
- Verkehrsentslastung, dadurch Lärmentlastung
- Verkehre über K3758 leiten – 1. Schritt Beschilderung, 2. Schritt Möglichkeiten des Ausbaus klären
- B3 fortführen und fertigstellen
- LKW-Verbot Ortsdurchfahrt
- Neugestaltung Hauptstraße, z. B. witterungsgeschützte Bushaltestellen, Sicherheit erhöhen (II)

Schule

- Schule/Schulkonzept/Zukunft WRS
- Schule – Klasse 1-4 in einem Gebäude, Grundschule erweitern
- Falls Aufgabe/Verlagerung WRS - Räume für Vereine

Lösungen für PFC-Problematik

- PFC-/Monokulturflächen sollen zu Obstwiesen und Feldhainen werden (I)
- Umgang mit PFC-Flächen: PFC-frei – Landwirtschaft, wenig PFC – Wohnen, mittlere Belastung – Gewerbe/Industrie, hohe Belastung – Wiesen, Bewuchs, Streuobst, Bienen + Wildäcker (II)

Sicherung der Wasserversorgung

Sehr dringend aber weniger wichtig

Erhalt Spargelfest (Einsortierung wurde kontrovers diskutiert)

Sehr wichtig aber weniger dringend

Schaffung der Neuen Mitte

- Zusammenwachsen Altort und Siedlungen
- Verknüpfung Ortsmitte mit Hardtwald- und Hochfeldsiedlung
- Neue Mitte
- Eventhaus mit Café/Bar, z. B. in der neuen grünen Mitte
- Neue Sporthalle als Ersatz für Ontario-Halle/Sportzentrum in der neuen grünen Mitte (VIII)

Flächenverbrauch

Baulandentwicklung

- Außenentwicklung
- Baulandentwicklung mit flächendeckender PFC-Beprobung

Anbindung Stadtbahn erneut aufgreifen

- ÖPNV innerorts
- Anbindung Stadtbahn erneut aufgreifen
- S-Bahnanschluss an Airpark von Süden her

Wichtig aber nicht dringend

Tourismus

Nicht einsortiert wurden:

- Verschönerung Ortskern, „schönes Dorf“
- Schaffung von Begegnungspunkten für Jung und Alt – Orte, Plätze, Häuser